

Stark besetzter Straßenlauf in Neuhaus/Aisch

Neuhaus-Aisch - Den 21. Neuhauser Straßenlauf, nutzen einige 48er Läuferinnen und Läufer, um eine erste Standortbestimmung in der noch jungen Wettkampfsaison zu erhalten. Zwei Runden, sowie ein kleiner Schlusssanstieg, mussten durchlaufen werden, um auf der vom BLV amtlich vermessenen 10 Kilometer-Strecke eine gültige Zeit zu erlangen. Mit über 500 Finishern wurde ein neuer Teilnehmerrekord aufgestellt und auch die Streckenbestzeit aus dem Jahre 2010 sollte an diesem Tag fallen. Dass der Lauf nicht nur in der breite sehr gut besetzt war, zeigt die Tatsache, dass über die 10km gleich 15 Läufer unter 35 Minuten blieben. Als Sieger mit neuem Streckenrekord durfte sich Sebastian Reinwand feiern lassen. Er verbesserte die alte Marke um eine Minute auf nun 31:20 Minuten.

Mit hohen Erwartungen waren daher auch die Läufer des TV 1848 Coburg ins Mittelfränkische Neuhaus gereist, eine schnelle Strecke und die zahlreiche Konkurrenz, sollten für neue persönliche Bestzeiten sorgen. Hervorragend gelang dies Dominic Arnold. Er hielt sich am Anfang noch zurück, um sich dann im Laufe des Rennens immer weiter nach vorne zu arbeiten. Am Ende blieb die Uhr für den neu Coburger bei 33:42 Minuten stehen, was für Dominic eine neue Bestzeit bedeutete. Die anderen Coburger Läufer, liesen sich am Anfang vom hohen Anfangstempo verleiten und liefen in der erweiterten Spitze mit, allerdings reichte die Kraft am Ende nicht ganz, was auch an dem teilweise starken Gegenwind der zwischenzeitlich herrschte lag. Somit waren Timo Gieck in 35:08, Martin Militzke in 35:24, Alexander Finsel in 35:27 und Christian Witt in 36:17 Minuten mit ihren Zeiten nicht zufrieden. Ebenfalls nicht zufrieden war Wolfgang Thiem (AF-Personal-Training), er erreichte den 15. Platz in seiner Altersklasse M50 mit 44:02 Minuten.

Einen Einstand nach Maß gelang Anne Kilbert, die ihr erstes Rennen für den TV 1848 Coburg bestritt. Sie konnte auf Anhieb die W30 in 47:59 Minuten gewinnen und trug auch zum guten Abschneiden in der Mannschaftswertung bei. In der W40 kam Regina Blechschmidt, ebenfalls vom TV 1848 Coburg nach 50:07 Minuten ins Ziel, was Platz sieben bedeutete. Auf Rang fünf in der W45 kam Anja von Imhoff, nach 46:39 Minuten auf dem Sportplatz in Neuhaus an. Die Siege in der W50 und der W60 gingen beide an Läuferinnen vom TV 1848 Coburg. Mit zehn Sekunden Vorsprung vor der Dauerrivalin Heike Niggemann aus Forchheim, gewann Christine Thomä in 45:43 Minuten die Altersklasse W50. Gleich drei Minuten Vorsprung lief Sibylle Rudolph auf ihre Gegnerinnen in der W60 heraus. Sie gewann in 51:01 Minuten. 41 Männer-Teams kamen in die Mannschaftswertung des Hauptlaufes. Hier wurde, nicht wie bei Volksläufen üblich fünf Läufer in ein Team gewertet sondern, da gleichzeitig auf die Mittelfränkischen Meisterschaften ausgetragen wurden, kamen nur die schnellsten drei Herren in die Wertung. Der TV 1848 Coburg wurde bei den Männern in einer Gesamtzeit von 1:44:15h dritter, hinter der TSG Roth und der LAC Quelle Fürth. Die Zeit der Coburger Mannschaft in der Besetzung Dominic Arnold, Timo Gieck und Martin Militzke, ist aber jetzt schon besser, als die schnellste Zeit eines oberfränkischen Teams aus dem Vorjahr. Ebenfalls auf Platz drei kamen die Damen des TV 1848 Coburg in der Besetzung Christine Thomä, Anja von Imhoff und Anne Kilbert. Bei den Frauen wurden acht Teams gewertet.

Liane Thiem siegt beim Hobbylauf

Beim Hobbylauf über 6km siegte Liane Thiem (AF-Personal-Training) mit sehr guten 25:04 Minuten, sicher vor der Nachwuchsläuferin Cosima Gundermann (LG Forchheim) mit 26:08 Minuten.